

**Datenschutzerklärung für die Einreichung von Abstracts zum Bundeskongress der Zentren für Lehrer\*innenbildung und Professional Schools of Education 2023 „Wegmarken für eine zeitgemäße Lehrkräftebildung – konzeptionelle Ansätze im Fokus.“**

**1. Name und Anschrift des Verantwortlichen**

Der Verantwortliche im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die:

Westfälische Wilhelms-Universität Münster (WWU),  
vertreten durch den Rektor, Prof. Dr. Johannes Wessels,  
Schlossplatz 2, 48149 Münster  
Tel.: + 49 251 83-0  
E-Mail: [verwaltung@uni-muenster.de](mailto:verwaltung@uni-muenster.de)

Bei inhaltlichen Rückfragen zum BuKo wenden Sie sich bitte direkt an:  
Dr. Martin Jungwirth  
Zentrum für Lehrerbildung der WWU Münster  
Hammer Straße 95, 48153 Münster  
Tel.: +49 251 83-32542  
E-Mail: [ftw.zfl@uni-muenster.de](mailto:ftw.zfl@uni-muenster.de)

**2. Name und Anschrift der Datenschutzbeauftragten**

Die Datenschutzbeauftragte des Verantwortlichen ist:

Nina Meyer-Pachur  
Schlossplatz 2, 48149 Münster  
Tel.: + 49 251 83-22446  
E-Mail: [Datenschutz@uni-muenster.de](mailto:Datenschutz@uni-muenster.de)

**3. Datenverarbeitung im Rahmen des BuKo 2023 „Wegmarken für eine zeitgemäße Lehrkräftebildung – konzeptionelle Ansätze im Fokus.“**

**Umfang der Datenverarbeitung**

Im Rahmen der Organisation und der Durchführung des Call for Papers verarbeiten wir von Ihnen folgende Daten:

- (1) Vorname und Nachname, ggf. Titel
- (2) E-Mail-Adresse
- (3) Ort der Institution/Einrichtung
- (4) Abstract (inkl. Co-Autor\*innen)

### **Zwecke der Datenverarbeitung**

Die Verarbeitung Ihrer oben genannten personenbezogenen Daten dient dazu, Sie als potentielle\*n Vortragende\*n im Rahmen des BuKo zu registrieren und Sie bei Rückfragen kontaktieren zu können.

### **Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten**

Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für die Organisation und Durchführung des Calls for Papers erforderlich ist, ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

### **Weitere Empfänger\*innen Ihrer personenbezogenen Daten**

Ihre im Rahmen der Durchführung des Call for Papers erhobenen personenbezogenen Daten werden an folgende Empfänger\*innen innerhalb bzw. außerhalb der WWU weitergegeben:

Empfänger\*innen innerhalb der WWU:

- Tagungsteam am ZfL (sämtliche von Ihnen getroffenen Angaben zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Call for Papers)

Empfänger außerhalb der WWU:

- Tagungsteilnehmer\*innen (Name, Ort der Einrichtung/Institution, Abstract und Co-Autor\*innen, sofern Ihr Beitrag zum BuKo angenommen wurde)

### **Dauer der Speicherung personenbezogener Daten**

Ihr Name, Ihre Kontaktdaten und Ihr Abstract, die wir im Rahmen des Call for Papers erheben und verarbeiten, werden so lange gespeichert, wie dies für die Durchführung und Nachbereitung des BuKo erforderlich ist. Danach werden diese personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sich nicht eine Pflicht zur weiteren Speicherung aus gesetzlichen Vorschriften ergibt.

Soweit die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, werden Ihre personenbezogenen Daten in jedem Fall nur solange gespeichert, bis Sie Ihre Einwilligung widerrufen, es sei denn, es besteht eine andere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

## **4. Ihre Rechte als Betroffene\*r**

### **Recht auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und Widerspruch**

Unter den Voraussetzungen des Art. 16 DSGVO haben Sie ein Recht auf Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten, gem. Art. 17 DSGVO bzw. Art. 18 DSGVO haben Sie ein Recht auf Löschung bzw. Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und unter den in Art. 21 DSGVO genannten Voraussetzungen haben Sie das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen.

### **Recht auf Widerruf**

Beruht die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, so können Sie diese gem. Art. 7 Abs. 2 DSGVO jederzeit widerrufen. Die bis zum Widerruf erfolgte Verarbeitung personenbezogener Daten bleibt trotz des Widerrufs rechtmäßig.

### **Recht auf Auskunft**

Gem. Art. 15 DSGVO haben Sie ein Recht auf Auskunft darüber, welche personenbezogenen Daten von Ihnen durch die WWU verarbeitet werden.

### **Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde**

Außerdem haben Sie das Recht, Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzulegen. Zuständige Aufsichtsbehörde für die WWU ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf, Tel.: 0211/38424-0, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de.